

Der etwas andere Neujahrsempfang

Das neue Jahr wird auf vielen Veranstaltungen von Verbänden und Organisationen begrüßt. Das zieht sich noch bis Mitte Februar hin. Nicht nur die großen Neujahrsempfänge können sich mit Prominenz schmücken, auch die ganz kleinen. Die DLRG Schöneberg, die bis heute im Gegensatz zu allen anderen Organisationsformen nicht mit Tempelhof fusioniert hat, feierte den Beginn des neuen Jahres auf dem Gelände ihrer Geschäftsstelle am Priesterweg, letztes Haus vor der Autobahn, rechts von Möbel Höffner. Schwer zu finden, wenn man noch nicht da war, das Suchen lohnt sich jedoch.



Foto: Ed Koch

Am offenen Feuer wurden Stockbrot und Marshmallows gegrillt, für die Bratwürste gab es einen Extra-Grill, und nicht fehlen durften natürlich Glühwein, Kakao und Kinderpunsch.

Foto: Am Feuer wärmte sich die Politik-Prominenz, an der Spitze Bürgermeisterin Angelika Schöttler, der Linke Abgeordnete Philipp Bertram, der Grüne Fraktionsvorsitzende in der BVV Tempelhof-Schöneberg, Rainer Penk, sein FDP-Kollege Reinhard Frede, die SPD-Bezirksverordnete Ingrid Kühnemann und ihre Kollegin von der CDU Monika Waldt. Der frühere BVV-Vorsteher und DLRG-Mitglied Rainer Kotecki gab sich die Ehre und auch der Vorsitzende der Berliner Sportjugend, Steffen Sambill, war dabei.

Organisiert hatte wie immer alles Thomas Schüler, auch Mr. DLRG genannt, mit seinen Helferinnen und Helfern. Und der Chef des Volksparks Lichtenrade, Wolfgang Spranger, brachte überschüssiges Holz aus seinem Wald vorbei, das verfeuert werden konnte. Die DLRG Schöneberg ist der zweitgrößte Verband mit 1.300 Mitgliedern nach Charlottenburg-

Wilmsdorf, die natürlich nur deshalb so groß sind, weil die Bezirksgruppen fusioniert haben. Das Einsatzgebiet der DLRG-Schöneberg befindet sich an den Stationen Kuhhorn und Schildhorn.



Foto: Thomas Moser

An der Feuerschale und im Bungalow konnte mit den vielen Vernetzungspartner locker geplaudert und über die anstehenden Projekte informiert werden. Neben der Wasserrettung ist die DLRG-Schöneberg auch besonders aktiv in der Schwimmausbildung von Kindern und Jugendlichen. Hier macht schwimmen auch Spaß!

Die Deutsche Lebens-Rettungsgesellschaft, kurz DLRG, hat schon viele Leben gerettet. Im Landesverband Berlin gibt es den sehr aktiven Bezirk Schöneberg, der mit vielen tausend Stunden Jahr für Jahr eine sehr wichtige ehrenamtliche Arbeit leistet. Neben dem Einsatz von vielen Rettungsschwimmern in den Wasserrettungsstationen ist ein weiterer Schwerpunkt die Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung, die von über 30 Ausbilderinnen und Ausbilder durchgeführt wird. In Schöneberg finden die verschiedensten Schwimmausbildungen immer am Freitag in der Sport- und Lehrschwimmhalle am Sachsendamm statt. Hier wird präventiv dafür gesorgt, dass Notfalleinsätze im Zusammenhang mit Wasser möglichst vermieden werden. Neben der praktischen Ausbildung finden theoretische Unterweisungen statt. Es werden auch Erste-Hilfe-Kurse angeboten.

Alle Infos unter:

www.schoeneberg.dlr.de

Ed Koch - Thomas Moser